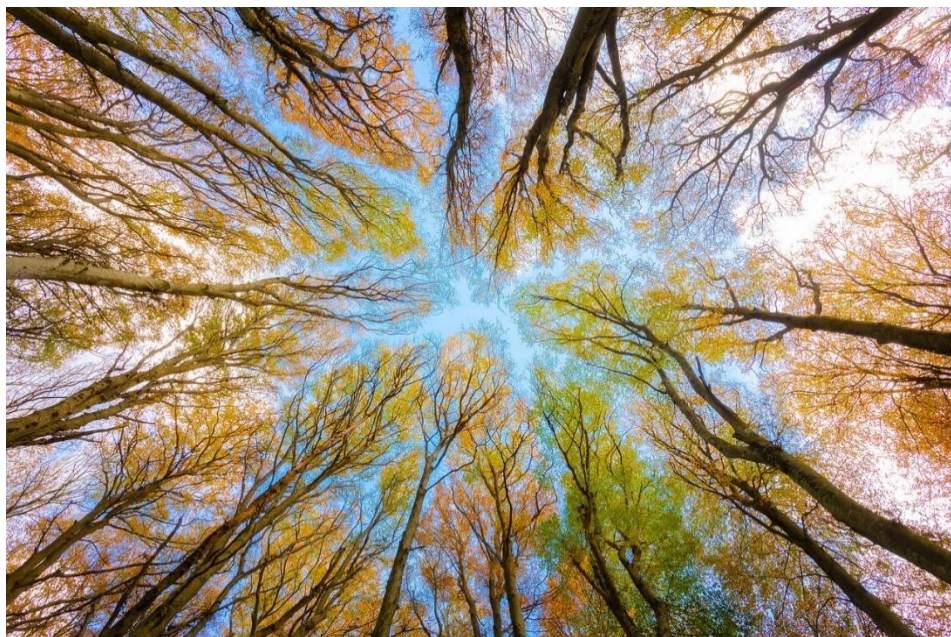


KIRCHBOTE

der Kirchgemeinden Empfertshausen,
Andenhausen, Brunnhartshausen
mit Föhlritz und Steinberg,
Neidhartshausen mit Zella

September bis November 2024



***Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und
nicht auch ein Gott, der ferne ist?***

(Jeremia 23,23)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gott ist sauer. Und wie es Gottes Art ist, schluckt er den Ärger nicht hinunter, sondern lässt ihn diejenigen wissen, die ihn verärgern. In diesem Fall hat der Prophet Jeremia das Los gezogen und muss Gottes Schimpf- und Schandworte über das Königshaus Juda und über seine falschen Propheten an die Leute bringen. Sie haben das Volk in die Irre geführt, um ihren eigenen Vorteil daraus zu ziehen und haben Gott und seine Gebote missachtet. Gott liebt sein Volk, aber gerade deshalb ist sein Ärger auch so groß und er distanziert sich ein Stück von ihm.

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? (Jeremia 23,23), fragt er.

Wir Menschen stehen auch ständig in der Erfahrung von Nähe und Ferne. Nähe erfahren wir vor allem in unseren Familien und Freundschaften, in guten Beziehungen. Ferne erleben wir in Momenten der Einsamkeit, wenn wir uns gegenüber einer Person oder einer Situation ohnmächtig fühlen oder wenn wir keinen Halt im Leben spüren. Auch wenn wir den Eindruck haben, dass wir bei etwas außen vorgelassen werden, bei gesellschaftlichen oder politischen Entscheidungen, wenn unsere Stimme nicht gehört wird, ist das eine Erfahrung von Ferne. Das macht wütend und traurig. Manchmal so sehr, dass Menschen Kontakte abbrechen, den Glauben an Gott verlieren, aus der Kirche austreten oder Parteien mit vermeintlich einfachen Antworten wählen. Leider gibt es auf die wenigsten Fragen in unserem Leben und für die Probleme in unserem Land und auf der Welt einfache Antworten oder Lösungen. Und so ist das auch mit Gott.

Wir haben sein Versprechen, dass er uns nahe ist. Aber er fühlt sich auch so unendlich weit weg an. Für uns ist das schwer zu



verstehen, weil wir uns doch einen Wohlfühlgott wünschen – einen Gott, der nicht kompliziert ist im Gegensatz zu vielem anderen in unserem Leben. Ein Gott und am besten auch eine Kirche, die ganz einfach zu verstehen sind, ohne Widersprüche, das wünschen wir uns. Ja, es ist furchtbar anstrengend und kraftraubend, Widersprüche auszuhalten und mit Problemen umzugehen.

Diese Gedanken im Zusammenhang mit dem Monatsspruch für September aus dem Propheten Jeremia mögen für die erste Seite eines Gemeindebriefes schwere Kost sein. Aber ich verbinde mit meinen Worten einen tiefen Wunsch für uns alle und für die Zukunft: dass wir die Herausforderung, nicht einfach zu lösender Fragen und Probleme gemeinsam angehen. Und das beginnt, indem wir miteinander reden und im Austausch sind über unsere (Glaubens-)Zweifel, unser Unverständnis und unseren Ärger. Indem wir zum Ausdruck bringen, was uns beschäftigt, hilft uns das selbst, andere können uns besser verstehen und auch wir haben mehr Verständnis für andere.

Und zum Schluss kommt nun doch die Wendung, denn der Vers aus Jeremia ist noch nicht vollständig. Er wird durch den nachfolgenden Vers komplettiert: *Meinst du, dass sich jemand so heimlich verbergen könne, dass ich ihn nicht sehe?, spricht der Herr. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?* Für mich persönlich ist das die Bestätigung, dass meine Urteile oft falsch sind. Gott ist nicht fern in dem Sinn, dass er vollkommen abwesend ist und mich allein lässt. Sondern die Nähe und Ferne Gottes beziehen sich darauf, dass er überall ist, in der Nähe und in der Ferne. Welch ein tröstender Gedanke, der Halt in einer komplizierten Welt gibt.

Ihre Katrin Mang, Pfarrerin



Liebe Gemeindeglieder,
ich möchte mich kurz vorstellen.

Mein Name ist Sandra Pabst, geb. Staudt. Ich bin 47 Jahre alt und verheiratet mit Marko Pabst. Zusammen mit unseren beiden Kindern wohnen wir in Wiesenthal. Meine Kindheit habe ich mit meinen Eltern und Geschwistern in Oepfershausen verbracht. Dort besuchte ich die Schule und habe den Realschulabschluss erworben. Danach absolvierte ich die Ausbildung zur Bürokauffrau. Nach erfolgreichem Abschluss übernahm und leitete ich zusammen mit meinem Bruder bis 2020 den S+S Einkaufsmarkt GbR in Wasungen. Seit 2021 arbeitete ich als Bürokauffrau bei der Firma Döttling – Fachbetrieb für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung in Bad Liebenstein. Da ich ein aufgeschlossener und kontaktfreudiger bin, öffnete sich die Tür für neue Aufgaben und zwischenmenschliche Beziehungen. Ab 1. Juli bin ich als Verwaltungsangestellte für die Kirchengemeinden Roßdorf-Wernshausen, Dermbach und Empfertshausen tätig. Ich freue mich sehr, auf meine neuen Aufgabenbereiche und möchte die Pfarrbereiche unterstützen. In diesem Sinne wünsche ich mir ein gutes Miteinander.

Liebe Grüße, Sandra Pabst

Sprechzeit in Empfertshausen MO 13-15 Uhr

Begrüßung von Sandra Pabst im Gottesdienst am 1. September
9.30 Uhr in Dermbach



Einladung

2. **Bunte Stunde** *6

Empfertshäuser Kirche

8. September, 17 Uhr

**Lasst euch vom bunten Strauß der Talente
überraschen.**

Band • Querflöte • Gedichte • Gesang • Trommelgeschichte

unter anderem mit:

der Band

sowie

Kati, Markus und Mario - von der Partyband



RHÖNFIEDER

Die Spenden sind bestimmt für den Erhalt und die Restaurierung unserer Kirche in Empfertshausen.

Gottesdienste

- 07.09. Brunnhartshausen 17:00 Gottesdienst
08.09. Empfertshausen 17:00 Bunte Stunde
13.09. Neidhartshausen 19:30 Kirmes-Gottesdienst
15.09. Andenhausen 9:00 Gottesdienst
20.09. Brunnhartshausen 18:00 Kirmes-Gottesdienst
29.09. Neidhartshausen 9:30 Gottesdienst zum Erntedankfest
Empfertshausen 11:00 Gottesdienst zum Erntedankfest
5.10. Andenhausen 14:00 Gottesdienst zum Erntedankfest
mit Taufe
6.10. Brunnhartshausen 9:30 Gottesdienst zum Erntedankfest
12.10. Neidhartshausen 17:00 Gottesdienst
19.10. Empfertshausen 14:00 Gottesdienst mit Taufe
Andenhausen 17:00 Gottesdienst
26.10. Neidhartshausen 16:00 Theaterspiel der Neidhartshäuser
Märchenspieler
27.10. Empfertshausen 10:30 Gottesdienst
31.10. Neidhartshausen 10:00 Gottesdienst zum
Reformationstag mit Abendmahl
2.11. Andenhausen 17:00 Gottesdienst
3.11. Empfertshausen 10:30 Gottesdienst mit Taufe
11.11. Neidhartshausen 17:00 Martinsandacht
12.11. Empfertshausen 17:00 Martinsandacht
17.11. Empfertshausen 11:00 Gottesdienst mit anschließender
Kranzniederlegung anlässlich des
Volkstrauertages
20.11. Brunnhartshausen 18:00 Gottesdienst zum Buß- und Bettag
mit allgemeiner Beichte
23.11. Empfertshausen 17:00 Gottesdienst mit Abendmahl
Neidhartshausen 18:30 Gottesdienst mit Abendmahl
24.11. Andenhausen 9:00 Gottesdienst mit Abendmahl
Brunnhartshausen 10:30 Gottesdienst mit Abendmahl
30.11. Andenhausen 17:00 Gottesdienst

Der Frauenkreis in Empfertshausen

trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat um
14.30 Uhr: 12. September, 10. Oktober und
14. November



Der Frauenkreis in Neidhartshausen

trifft sich jeweils dienstags um 14.30 Uhr im Gemeinderaum
Neidhartshausen: 24. September, 22. Oktober, 19. November

Der Mutter Kind Kreis in Dermbach trifft sich jeweils
9.30 Uhr im Pfarrhaus: 10. September, 1. Oktober, 5. November.

Tagesausflug nach Sargenzell

Am 26. September möchten wir gemeinsam mit Ihnen eine Tagesfahrt nach Sargenzell unternehmen. Nach der Besichtigung des Früchteteppich kehren wir auf der Heimfahrt zum Kaffeetrinken ein.

Kosten: 15 € Busfahrt, ca. 10 € Kaffee und Kuchen

(Barzahlung im Bus)

Abfahrtszeiten: 12:30 Uhr Empfertshausen, Schule
12:40 Uhr Neidhartshausen, Kirche
12:45 Uhr Dermbach, Busbahnhof
12:50 Uhr Dermbach, Kath. Kirche
12:55 Uhr Unteralba, Friedhof
13:00 Uhr Oberalba

Ca. 13:45 Uhr Ankunft in Sargenzell

Anmeldung **bis spätestens 10. September** im Pfarramt zur Sprechzeit oder unter 036964-82354.



HERZLICHE
EINLADUNG

JAHRES-
KONZERT

SAMSTAG
14.09.2024

17:00 UHR
Evangelische Kirche Dermbach

HEAVENLY VOICES

Neue Einblicke
in Bibel und Weinglas



Wort & Wein

22. Oktober 19.30 Uhr
Ev. Pfarrhaus Dermbach

Ev.-luth. Kirchgemeinde | Schlossberg 5 Dermbach | silke.gloeckner@kkbasa.de | 036964 82354

Märchenspiel

Neidhartshausen



Es war einmal im Fröscheland, wo jedes Jahr ein Märchen stattfand.
Zuletzt liefen Hänsel und Gretel in den Wald hinaus und fanden dort das Hexenhaus.

Danach gab es leider kein Märchen in der Kirche mehr, das ist jetzt genau 10 Jahre her.
Doch nun die Märchengruppe sich wieder zusammen gefunden hat, drum findet dieses Jahr ein neues Märchen in der Kirche statt.

Der Wolf, dieser alte Bösewicht, schnappt er sich die 7 Geißlein, oder nicht?
Wer es wissen will, muss nach Neidhartshausen gehen, denn dort in der Kirche könnt Ihr es sehen.

Also tragt euch den **26. Oktober** in den Kalender ein, um **ab 16 Uhr** dabei zu sein.
Im Anschluss müsst Ihr natürlich nicht hungernd nach Hause gehen, alles für das leibliche Wohl wird im Kirchgarten stehen.

Wir laden euch hiermit recht herzlich ein, bei diesem märchenhaften Tag dabei zu sein.

Eure Neidhartshäuser
Märchenspieler



Kasualien

Getauft wurde in Andenhausen am:

25.05. Melina David aus Kaltensundheim,

Kind von Steven David und Nadine Witzel

Getraut wurden in Empfertshausen am:

06.07. Konstantin Stawenow und Monika, geb. Stein
aus Andisleben

Getraut wurden in Neidhartshausen am:

10.08. Steffen Hollenbach und Antje, geb. Reichenbacher

Einladung Bibelstunde und Gebetskreis



jeden Donnerstag, 19 Uhr
Pfarrhaus Empfertshausen

Rückfragen bei Daniela Leutbecher

Abwesenheit Pfarrerin Glöckner:

7.10. – 13.10.24

Vertretung durch Pfarrerin Mang aus Kaltenwestheim
Tel. 036946-20787

Liebe Gemeindeglieder, es gibt Änderungen bei den Kontoverbindungen.

In Zukunft haben alle vier Kirchgemeinden die gleiche Kontonummer. **Wichtig ist, dass Sie im Verwendungszweck den Namen der Kirchgemeinde angeben.** So kann die Zahlung dem korrekten Unterkonto zugewiesen werden.

Dies gilt für Andenhausen und Brunnhartshausen ab sofort. Für Neidhartshausen und Empfertshausen erfolgt die Umstellung im Laufe des Herbstes. Weitere Infos im nächsten Kirchboten.

Kreiskirchenamt Meiningen

IBAN: DE56 8405 5050 0012 0337 07

BIC: HELADEF1WAK

Wartburg-Sparkasse

Verwendungszweck: „Andenhausen“ RT4601

oder

Verwendungszweck: „Brunnhartshausen“ RT4608

Vorerst weiterhin gültig:

Empfertshausen VR-Bank NordRhön eG

IBAN: DE12 5306 1230 0003 0001 09

Neidhartshausen VR-Bank NordRhön eG

IBAN: DE04 5306 1230 0005 2005 04

Impressum und Kontakt:

Pfarramt Empfertshausen, Hauptstr. 7, 36452 Empfertshausen

Vakanzverwalterin: Pfarrerin Silke Glöckner ☎ 036964 82354
silke.gloeckner@kkbasa.de

Vakanzkoordinatorin: Nadja Ramisch ☎ 0152 33580275
nadja.ramisch@kkbasa.de

Verwaltungsmitarbeiterin: Sandra Pabst ☎ 036964 93111
sandra.pabst@kkbasa.de

Bürozeit in Empfertshausen: Montag 13 bis 15 Uhr

© Bilder / Fotos: privat, Pixabay, Canva